

Literaturpreis der noon Foundation 2018

Thematik: „Aufstieg durch Bildung“

- Ausschreibung -

„Aufstieg durch Bildung“ ist eine komplexe, vielschichtige Thematik jenseits geradliniger Aufsteiger-Erfolgsgeschichten. Erfolge wie Misserfolge, Verluste und Konflikte, Ansehen und Verachtung, Träume und Ängste, Zuversicht und Zweifel, Talent und Unvermögen, Unterstützung und Hindernisse, Zufall und Streben, Fremdheit und Vertrautheit, Revolte und Anpassung stehen oft nebeneinander. Da Jugendliche und Erwachsene nur selten über ihre Herkunft und ihre Erfahrungen sprechen und sich wenig Literatur dieses „Aufsteiger“-Themas angenommen hat, soll die Behandlung dieser Thematik in einem deutschsprachigen Prosatext (Erzählung, Roman) mit einem Preis ausgezeichnet werden.

Mit „Bildung“ ist sowohl der Erwerb formaler Bildungsabschlüsse als auch der Erwerb „informeller“ Qualifikationen angesprochen. Der Autor / Die Autorinⁱ muss kein „Aufsteiger“ sein, auch muss die Hauptperson des Textes dies nicht notwendigerweise sein. Je Autor/Autorin darf ein unveröffentlichter Text bzw. Manuskriptfragment (ca. 30-100 Seiten) eingesandt werdenⁱⁱ. Auch bereits veröffentlichte Texte können vom Autor / von der Autorin eingereicht werden, sofern sie nach dem 30.09.2016 erstmalig publiziert wurden. Vor Zusendung eines veröffentlichten Textes ist jedoch das Format zu klärenⁱⁱⁱ.

Einsendeschluss ist der 30.09.2018. Die – soweit möglich – anonymisierten Texte werden von einer erfahrenen Jury gelesen und beurteilt. Die Entscheidung der Jury wird Ende 2018 bekannt gegeben. Es ist beabsichtigt, die Verleihung des Preises im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung (mit Lesung) Ende 2018 / Anfang 2019 durchzuführen. Mit der Vergabe des Preises ist keine Publikation des Textes verbunden (der Autor sollte eine Publikation anstreben, Jury und Unterstützer können ggfls. behilflich sein). In der Öffentlichkeitsarbeit wird der Preis begleitet von mehreren Organisationen, die ebenfalls Bildungsziele verfolgen.

Das Preisgeld in Höhe von 4000€ ist von der noon Foundation ausgelobt, sie beruft auch die Jury. Es ist beabsichtigt, den Preis alle 2 Jahre zu vergeben.

Die noon Foundation, Mannheim, ist eine gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts zur Förderung der Bildung und Erziehung (insbesondere von bedürftigen Kindern und Jugendlichen aus bildungsfernen Schichten) in der Rhein-Neckar-Region und zur Förderung von Kunst und Kultur (insbesondere der deutschsprachigen Literatur).

Der Preisträger / die Preisträgerin bzw. der Verlag hat das Recht für sich bzw. den Text bzw. das Buch mit der Auszeichnung zu werben unter Nennung der noon Foundation.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

noon Foundation, Mannheim

Im Oktober 2017

litpreis@noon-foundation.de

ⁱ **Erklärungen zu Autorenschaft und Publikation** bitte unterschrieben einreichen (zusammen mit einer Kurzbiographie und ggfls. Bibliografie):

„Hiermit erkläre ich, dass ich den eingesandten Text (Titel:) selbständig in deutscher Sprache verfasst habe. Die Stellen des Textes, die anderen Quellen im Wortlaut oder dem Sinn nach entnommen wurden, sind durch Angaben der Herkunft kenntlich gemacht. Dies gilt auch für Zeichnungen, Skizzen, bildliche Darstellungen sowie für Quellen aus dem Internet.

Ort, Datum, Unterschrift des Autors / der Autorin.

Erklärung zur Publikation des Textes (Titel:):

- Der eingesandte Text wurde bisher noch nicht - auch nicht in abgewandelter Form oder in Auszügen – publiziert (auch nicht im Internet oder in einer Zeitschrift).
- Der eingesandte Text (ggfls. in abgewandelter Form bzw. in Auszügen) wurde erstmalig publiziert am xx.xx.20xx in: ... (genaue Quellenangabe).

Ort, Datum, Unterschrift des Autors / der Autorin.“

ⁱⁱ **Technische Details der Einsendung nicht publizierter Texte:** Text- bzw. Manuskript-Fragment (ca. 30-100 Seiten) bitte bis zum 30.09.2018 als E-Mail-Anhang (Kennwortgeschütztes pdf; Benennung: Text-Titel ohne Namensnennung; bitte jeden Hinweis auf den Autor in den Dokument-Eigenschaften entfernen) senden an litpreis@noon-foundation.de. Kennwort bitte erst nach Aufforderung mit separater E-Mail versenden. Kann dieses Format nicht gesandt werden, bitte vor Versendung in einem anderen Format Kontakt aufnehmen. Werden mehr als 100 Seiten eingesandt, ist eine Auswahl von maximal 100 zusammenhängenden Seiten zu benennen, die von der Jury beurteilt werden sollen (gerechnet gemäß Normseiten DIN A4: pro Seite 30 Zeilen x 60 Anschläge = 1800 Anschläge).

Einsendungen, die den Bedingungen der Ausschreibung nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.

ⁱⁱⁱ **Technische Details der Einsendung bereits publizierter Texte:** Bitte zunächst per E-Mail an litpreis@noon-foundation.de Kontakt aufnehmen unter Hinweis der Erstveröffentlichung (am, in etc.). Eine anonyme Beurteilung des Textes wird angestrebt, ist bei veröffentlichten Texten aber nur eingeschränkt möglich. Einsendungen, die den Bedingungen der Ausschreibung nicht entsprechen, können nicht berücksichtigt werden.